



Berlin, 17.03.2023

Presse-Mitteilung

Global denken – lokal handeln

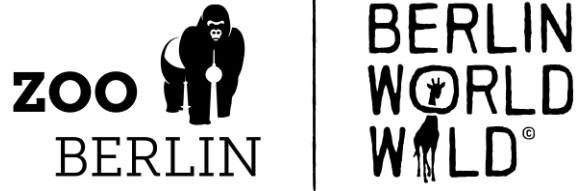
Zoo Berlin wird Akteur der UN-Dekade zur Renaturierung von Ökosystemen | Ausschreibung Artenschutzpreis

Eine gesunde Natur ist Grundlage für das Leben auf der Erde. Sie macht nicht nur glücklich, sondern sorgt für saubere Luft und klares Wasser, reguliert das Klima und bietet eine gut gefüllte Speisekammer. Mit der UN-Dekade für die Wiederherstellung von Ökosystemen 2021–2030 rufen die Vereinten Nationen dazu auf, sich verstärkt für die Rückgewinnung lebenswichtiger Ökosysteme einzusetzen. Der Zoo Berlin gibt seine offizielle Akkreditierung als Akteur bekannt und ruft in diesem Zuge Berliner Kinder und Jugendliche in seiner diesjährigen Ausschreibung des dotierten Artenschutzpreises dazu auf, sich der von der UN ausgerufenen #GenerationRestoration anzuschließen.

„Sobald die ersten Pflanzen wieder ihr saftiges Grün zeigen und die Luft milder wird, fällt uns auf, was wir in unserer Stadt in den vergangenen Wintermonaten vermisst haben: Unsere grüne Stadtnatur sorgt nicht nur für ein gutes Klima und bietet vielen Tierarten einen wichtigen Lebensraum, sondern trägt tatsächlich sogar nachweislich zur Gesundheit bei“, erklärt Zoo- und Tierparkdirektor Dr. Andreas Knieriem. Tatsächlich leben in keiner anderen deutschen Großstadt so viele Wildtiere wie in Berlin. Zwischen Bäumen, Sträuchern und Häusern brüten in Berlin allein 133 verschiedene Vogelarten. Auch für Säugetiere wie den Steinmarder, Vögel wie die Dohle oder Amphibien wie die Wechselkröte sind die grünen Inseln Berlins wichtige Lebensräume.

Unter dem Motto „Zurück zur Natur!“ ruft das Artenschutz-Programm der Zoologischen Gärten Berlin World Wild unter der Schirmherrschaft des Bundesumweltministeriums und in Anlehnung die UN-Dekade für die Wiederherstellung von Ökosystemen zur Einreichung von Projektideen für ein artenreiches Berlin auf. Ob wildblumengesäumtes Klassenzimmer im Grünen, Naturlehrpfad oder Bienenparadies auf dem Schulhof – der mit insgesamt 15.000 € dotierte Preis soll zu lokalem Engagement animieren und bei der Realisierung eigenständig entwickelter Projekte von Kindern und Jugendlichen behilflich sein. „Liebe Berliner Schulkinder – wir freuen uns über jede Bewerbung und sind gespannt auf eure Ideen“, appelliert Knieriem.

Auch bereits angelaufene oder umgesetzte Artenschutzprojekte von Berliner Schulen können sich bewerben, sofern das Preisgeld für die Weiterentwicklung der Projektidee genutzt werden kann. Grundschüler*innen können ihren Projektvorschlag als bunt gestaltetes Plakat einreichen, ab der 7. Klasse dürfen konkrete Artenschutzideen in einer Präsentation oder als Audio- oder Filmbeitrag eingereicht werden. Die Beiträge werden ohne ausdrückliche Genehmigung nicht veröffentlicht; vier Gruppen werden mit Hilfe einer Jury ausgewählt und für



die Verleihung in den Naturlehrpfad in der Tierparkschule eingeladen. Weitere Informationen hier: www.tierpark-berlin.de/artenschutzpreis

Globale Bewegung #GenerationRestoration

Die Vereinten Nationen haben in der Generalversammlung das Zeitfenster 2021-2030 zur UN-Dekade für die Wiederherstellung von Ökosystemen erklärt. Ziel ist es, das globale Artensterben zu stoppen und Ökosysteme wiederherzustellen. Elementaren Funktionen der Natur wie die Wasser- und Temperaturregulierung, die Luftreinhaltung, die Produktion von Nahrungsmitteln, der Hochwasserschutz und die Bereitstellung von Erholungsräumen sollen damit gesichert werden. „Durch das Pflanzen von Bäumen, die Säuberung von Flussufern oder indem wir der Natur einfach Raum zur Erholung geben, können wir geschädigte Ökosysteme wieder zum Leben erwecken. Dies ist eine wichtige Voraussetzung, um die Ziele für nachhaltige Entwicklung oder das Pariser Klimaabkommen zu erreichen. Wir freuen uns, den Zoo Berlin als Akteur der UN-Dekade dabei zu haben“, erklärt Jean-Philippe Salcedo von der UN-Dekade.

Als offizielle Unterstützerorganisation der UN-Dekade möchten Zoo und Tierpark Berlin auf die Zerstörung von Ökosystemen aufmerksam machen und gleichzeitig vor allem junge Menschen für den Schutz und die Wiederherstellung von natürlichen Habitaten mobilisieren. Das Engagement für den Schutz von Wildtieren in ihrem natürlichen Lebensraum werden die Zoologischen Gärten Berlin, etwa für den Europäischen Feldhamster in Deutschland, noch weiter ausbauen. Mehr zur UN-Dekade www.undekade-restoration.de